

Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft
und Beschäftigung -

Tagesordnung II Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 11. November 2009

Vorlagen-Nr. 09-V-01-0014

Festlegung eines standardisierten Vorgehens bei Budgetverschiebungen

Beschluss Nr. 0485

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

- 1. Die Projektbüros erfassen und dokumentieren regelmäßig (wöchentlich) und aktuell den Stand der Maßnahmen hinsichtlich Budget, Planungsstand, Ausschreibungsergebnissen und Ist-Ausgaben.
- 2. Entstehende Mehrkosten oder der Wegfall von Maßnahmen sind sofort durch die Teilprojektleitungen an die Projektleitung zu melden.
- 3. Die Projektleitung koordiniert die Benennung von Deckungsvorschlägen und ggf. von
- 4. geeigneten Nachrückern in Abstimmung mit den betroffenen Dezernaten.
- 5. Die Projektleitung informiert die Kämmerei, die die erforderlichen Abstimmungen mit der LTH und anderen zuständigen Stellen des Landes vornimmt.
- 6. Die Information und Beteiligung der Projektgruppen und der Lenkungsgruppe wird durch die jeweiligen Projektleitungen sichergestellt.
- 7. Die mit der LTH abgestimmten Budgetverschiebungen werden von den Projektleitungen dem Magistrat als Sitzungsvorlage vorgelegt.
- 8. Der Magistrat entscheidet über die Budgetverschiebung und gibt seine Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis.
- 9. In besonders dringenden Fällen sind Umlaufbeschlüsse möglich. Die formelle Beschlussfassung ist nachzuholen.

Für die Deckung von Mehrkosten gilt folgende Vorgehensweise:

- Mehrausgaben sind zunächst innerhalb des Teilprojektes zu kompensieren.
- Wenn dies nicht möglich ist, sind Deckungen innerhalb des dem jeweiligen Dezernat zur Verfügung stehenden Budgets aus den Konjunkturprogrammen zu finden.
- Wenn dies nicht möglich ist, sind Deckungsvorschläge innerhalb des jeweiligen Programms (Infrastrukturprogramm oder Soko 44+) zu suchen.
- Wenn dies nicht möglich ist, müssen Deckungen aus den jeweiligen Dezernatsbudgets gesucht werden.

(antragsgemäß Magistrat 29.09.2009 BP 0852)

Tagesordnung III

Wiesbaden, .11.2009

Horschler Vorsitzender

Seite: 2/2